

Lob für seine Arbeit hat der Leiter des Instituts für Zuckerrübenforschung (IfZ), Prof. Bernward Märländer, jetzt anlässlich seines 25-jährigen Dienstjubiläums vom Verein der Zuckerindustrie (VdZ) erhalten. Unter Märländers Leitung sei das vom VdZ getragene Institut zu einer der führenden internationalen Einrichtungen auf dem Gebiet der Zuckerrübenforschung geworden und habe sich zu einer wesentlichen Triebkraft für die nachhaltige Produktivitätssteigerung des Rohstoffs Rübe entwickelt, erklärte der VdZ-Vorsitzende Axel Aumüller. Märländers „Brückenschlag zwischen Forschung und Praxis, die enge Anbindung des Instituts an die Universität Göttingen, der Ausbau der internationalen Vernetzung und die zunehmende Einwerbung von Drittmitteln“ seien nur einige seiner erfolgreich realisierten Vorhaben. Märländer übernahm am 1. März 1991 die Leitung des IfZ. Im selben Jahr erhielt er laut VdZ-Angaben die Lehrbefugnis an der Universität Göttingen. Zuvor war er Saatzuchtleiter in einem privaten Pflanzenzuchtunternehmen.

AgE, 27.02.2016